



Zwiebel

Das sympathische Esslinger Wochenblatt

Mitteilungsblatt für Berkheim, Zollberg, Pliensauvorstadt, Weil, Brühl, Mettingen, Innenstadt, Oberesslingen, Lerchenäcker, Gartenstadt, Zell, Sirnau

Faschingshochburg in Oberesslingen



Die Herderschule organisiert seit vielen Jahren einen Faschingsumzug durch den Stadtteil. Am kommenden Freitag um 9.45 Uhr ist es wieder so weit. Alle sind eingeladen zum Gucken, Staunen, Bonbons werfen. Weiter Seite 2

2 Das Thema

Faschingshochburg in Oberesslingen

(r) Wenn schon zu vieler Leute Bedauern der große Faschingsumzug in der Innenstadt nicht mehr stattfindet, so darf man sich umso mehr darüber freuen, dass an der Herderschule keine Mühen gescheut werden und dort seit einigen Jahren ein liebevoll geplanter und gestalteter Umzug durch den Stadtteil stattfindet. Narri-Narro heißt es wieder am Freitag vor den Faschingsferien in der Herderschule in Oberesslingen. Am 24.02.2017 treffen sich die Narren aus der Lerchenäckerschule und der Herderschule (mit den Außenklassen der Rohräckerschule) um 9.45 Uhr auf dem Schulhof zum großen Umzug durch Oberesslingen. Eingeladen sind in diesem Jahr wieder Narrengruppen aus der Umgebung. Außerdem spielen zum dritten Mal die Herderguggen unter Leitung von Jochen Dreher. Der Musikschullehrer der Städtischen Musikschule Esslingen freut sich über die Kooperation der Herderschule mit der Städtischen Musikschule und sorgt für die gute musikalische Qualität der Guggenmusiker.

In diesem Jahr werden sie auch erstmals ihre selbstgemachten Kostümen – in der Guggensprache „Häs“ zu bewundern sein. Jasmin Bauer, Lehrerin an der Herderschule und hauptverantwortlich für den Faschingsumzug, ist selbst engagierte Guggenmusikerin. Sie erklärt: „Die Gruppe ist immer größer geworden. Eltern, Schüler, ehemalige Schüler, Lehrerinnen... mittlerweile sind wir 20 Guggenmusikerinnen und Guggenmusiker. Da war es an der Zeit, dass wir uns ein Häs zulegen.“ Sie hat sich zusammen mit 4 Müttern und ihrer Kollegin Tina Maurer, stellvertr. Rektorin und selbst auch Guggenmusikerin, an die Nähmaschinen gesetzt und einige Abende lang genäht. Die bunten, langen Kittel aus Fliesstoff mit den Verzierungen aus geflochtenen Bändern sind schön weit. „Da passen dicke Jacken drunter, falls es einmal richtig kalt beim Umzug werden sollte, was ja in der Faschingszeit durchaus vorkommen kann.“ Zu den Proben waren dicke Pullis unterm „Häs“ allerdings nicht nötig. Denn damit beim Umzug alles richtig gut klappt, wurde das Marschieren

beim Musizieren in der Herderschulturnhalle ausführlich geübt. „Das ist nicht leicht“, verriet Jochen Dreher. Doch unter seiner Regie funktionierte es immer besser – egal ob mit Querflöten, Klarinetten, Saxophon, Tenorhorn, Trompete, Akkordeon, Susaphon oder Schlagzeug – alle Musikanten können jetzt Schritt und Takt halten und sind fit für den Umzug. So darf man sich auf bekannte und fröhliche Titel freuen, die die Herderguggen zum Besten geben wird. „Wer hat an der Uhr gedreht!“, „Atemlos“, „Das rote Pferd“, „Pippi Langstrumpf“, „Viva Colonia“ und der „Zillertaler Hochzeitsmarsch“ werden in Oberesslingen für fröhliche Faschingsklänge sorgen. Die Herderguggen werden auf jeden Fall am Hospiz und am Wäsemle spielen. Der Umzug formiert sich um 9.45 Uhr im Schulhof der Herderschule und führt dann durch die Hindenburgstraße, die Keppelstraße, vorbei an der Martinskirche über die Ampel an der Schorndorfer Straße zum Wäsemle. Von dort über den Diakonissenweg in die Kreuzstraße, vorbei am



Mit ihrem bunten, selbstgenähten „Häs“ sind die Herderguggen nun bestens ausgerüstet. Auf dem Gruppenfoto fehlen leider einige, die aber beim Umzug sicher dabei sind. Fotos: r



Der Umzug startet an der Herderschule, zieht in die Keppelstraße und über Schorndorfer Straße zum Wäsemle, über den Diakonissenweg in die Kreuzstraße, in die Hindenburgstraße und zurück auf den Schulhof. Foto: Archiv r

Kindergarten Lessingstraße zurück in die Hindenburgstraße und über die Schorndorfer Straße zurück auf den Schulhof. Alle Narren von nah und fern sind herzlich willkommen – und werden bei Kaffee und Kuchen auf dem Schulhof bewirtet. Dort wird auch die

Trommelgruppe der Schule unter der Leitung von Andy Schweigl mit ihrem Auftritt die Faschingsstimmung zum Pulsieren bringen. Die Rektorin Margarete Teuscher freut sich darüber, dass die Herderschule dank des Engagement ihres Lehrerkollegiums – allen voran Jasmin Bauer und Tina Maurer – wieder dieses Faschingshighlight in Oberesslingen herzlich ein, den Umzug anzuschauen. „Die Kinder freuen sich über viel Publikum am Straßenrand!“ In den letzten Jahren wurde es üblich, dass zahlreiche Zuschauer den Kindern im Zug Bonbons zuwarfen – darauf freuen sich die kleinen Faschingsnarren natürlich auch in diesem Jahr wieder besonders.



Auf dem Rücken des Gewands der Herderguggen darf natürlich das Herderschulbild mit dem Motto „miteinander, füreinander, voneinander“ nicht fehlen. Foto: r

Titelfoto: Marschieren und dabei Musizieren will geübt sein: Die Herderguggen üben deshalb fleißig jeden Samstag in der Turnhalle der Herderschule. Foto: r